

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-  
gen kommen in der zweitnächsten  
Nummer zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Anzei-  
gen aber an die Expedition  
deselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 124.

Leipzig, Mittwoch den 2. Juni.

1869.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

In den nächsten Tagen erscheint:

Verzeichniß der Sortimentshandlungen, welche mit der Mehrzahl der Mitglieder des Leipziger Verleger-Vereins in Rechnung stehen und ihre Verpflichtungen gegen dieselben in der D. M. 1869 ordnungsmäßig erfüllt haben.

Exemplare dieser Liste sind von der Commission des Vereins für 5 Ngr baar zu beziehen.

Leipzig, 26. Mai 1869.

Die Commission des Leipziger Verleger-Vereins.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Adolf & Co. in Berlin.

4772. Gneist u. Stuart Mill. Alt-englische u. neu-englische Staatsanschauung. gr. 8. Geh. \* 1/3 ₰

Exped. d. Flensburger norddeutschen Zeitung in Flensburg.

4773. † Geseh, betr. die Verfassung u. Verwaltung der Städte u. Flecken in der Prov. Schleswig-Holstein. Vom 14. April 1869. gr. 8. Geh. 4 Ngr

4774. Jensen, W., die Juden von Cöln. Novelle. 8. Geh. 1 ₰

Serbe's Verlag in Leipzig.

4775. Ulrichs, K. H., „Incubus“. Urningsliebe u. Blutgier. Eine Erörterg. üb. die krankhafte Gemüthsaffection u. Zurechnungsfähigkeit veranlasst durch den Berliner Criminalfall v. Zastrow. 8. Geh. \* 1/2 ₰

Wartig in Leipzig.

4776. Anleitung, kurze, zur Seidenzucht. Ver. = 8. In Comm. 1 Ngr

Wohdemann's Buchh. in Parchim.

4777. Kreuzer, L., mecklenburgische Dorfgeschichten. 3. Bdn. Alte Liebe rostet nicht. 8. 1868. Cart. 1/3 ₰

4778. Weihnachtsspiel, ein, aus e. Handschrift d. 15. Jahrh. unter Benutzg. e. Abschrift derselben v. Vilmar u. m. dessen Anmerkgn. zum erstenmale hrsg. v. K. W. Piderit. 8. Geh. \* 12 Ngr

## Nichtamtlicher Theil.

Katalog der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. gr. 8. (VIII, 161 S.) Leipzig 1869.

II.\*)

Der Börsenverein handelte jedenfalls weise, als er die erste Anlage der zu gründenden Bibliothek einem Manne wie A. Kirchhoff übertrug. Mit bloßen bibliographischen Kenntnissen kann da nicht gedient sein, wo eine Literatur erst im Entstehen ist und mit der alleinigen Titelliste nicht viel, häufig sogar Verkehrtes geleistet wird. Um sich auf dem vorliegenden Felde zurechtzufinden, muß man es selber bebaut und ihm Früchte abgerungen haben. Das aber hat Kirchhoff in hervorragender Weise gethan, indem er mehrere Geschichtsarbeiten lieferte, welche sich ebensowohl durch Forscherernst und nüchterne historische Auffassungsweise als durch eine Quellenkunde auszeichnen, die bis jetzt von keinem Anderen überboten worden ist.

Er tritt denn auch gleich mit einem Katalog vor die Oeffentlichkeit, der selbst Demjenigen, der sich einigermaßen mit den einschlagenden Interessen beschäftigt hat, viel Neues bietet. Große und kostbare Werke, nicht bloß der deutschen, sondern auch der englischen und französischen Literatur (letztere ist besonders reich vertreten) zieren den Katalog. Lücken gibt es trotz alledem, allein es ist nicht gerade ermunternd, sich mit deren Auffindung zu beschäftigen, zumal wenn man das Vorwort liest und durch dasselbe unterrichtet wird, daß ein-

zelne derselben prinzipiell unausgefüllt geblieben sind. Diejenigen Verleger, unter deren Publicationen sich solche finden, welche die eine oder die andere Lücke schwinden machen könnten, mögen sich durch die Lectüre des Vorworts mit dem bei der Zusammenstellung der Bibliothek befolgten Prinzip aus erster Hand bekannt machen.

Die Hauptrubriken des Katalogs sind:

Buchhandel. I. Handschriftliches. II. Literatur des Buchhandels. Verhältniß zur Literatur. III. Paläographie. IV. Geschichte des Buchhandels und des Buchdrucks. V. Allgemeine Abhandlungen. VI. Geschäftliche Ausbildung. VII. Betriebsweise. VIII. Journalwesen. IX. Vermischtes.

Literarisches Recht. I. Buchhandelsrecht. II. Verlags- und Autorenrecht. III. Pressrecht.

Technik der Hilfspgewerbe. I. Allgemeines. II. Papierfabrication. III. Typographie. IV. Holzschnitt. Kupferstich. Lithographie. V. Andere Vervielfältigungsmethoden. VI. Buchbinderkunst.

Bücherkunde. I. Einleitung. II. Bibliothekswissenschaft. III. Bibliographie.

Diesen Hauptrubriken schließen sich zahlreiche Unterrubriken an. Ein alphabetisches Register bildet den Schluß.

In Bezug auf die Rubricirung mögen einige Bemerkungen gestattet sein.

Die systematische Gliederung eines derartigen Katalogs hat sich

\*) I. S. Nr. 122.

Sechsendreißigster Jahrgang.